



Protokoll des Landesverbandstag am 03. November 2018 in Verden

TOP 01 - Begrüßung

Der Präsident Burkhard Schröder begrüßt die zahlreich erschienenen Mitglieder des NBSV und eröffnet den LVT um 14:15 Uhr.

Der Präsident führt aus, dass es im Vorweg der Versammlung von einigen Mitgliedern versucht wurde den heutigen LVT zu verhindern, wobei die Gründe nicht nachvollziehbar sind, da der Verband zum einen endlich eine neue Satzung benötigt und zwingend Wahlen abzuhalten sind.

Zu dem Kritikpunkt, es sei nicht ordentlich eingeladen worden, da keine schriftliche Einladung erfolgt sei, zitiert der Präsident den Beschluß des OLG Zweibrücken vom 4.03.2013, wonach mit Versendung der Einladung per mail die Form gewahrt ist, eine postalische Versendung ist nicht erforderlich.

Weiter führt Burkhard Schröder aus, dass behauptet werde der Vorstand des NBSV e.V. wäre nicht mehr geschäfts- und somit auch nicht mehr handlungsfähig, da Knut Torpus im Sommer 2017 vom Amt des Vizepräsidenten zurückgetreten sei, und könne daher keinen Verbandstag einberufen. Der Vortrag, man hier jemanden nominieren müssen, widerspricht der Tatsache, dass es sich hier um den geschäftsführenden Vorstand handelt.

Weiterhin erstaunt es dem Präsidenten, dass genau jene Akteure diese Vorbehalte hinsichtlich einer Handlungsunfähigkeit bei der Einladung zu den Kongressen des DBV nicht hatten.

TOP 02 – Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführer

Als Protokollführer wird Holger Stitz benannt.

TOP 03 – Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Burkhard Schröder stellt die fristgerechte Einladung des LVT fest.

Durch Herrn Peter Ritter (Raspo Osnabrück) wird vorgetragen, dass dies nicht der Fall wäre und es hierzu von seinem Verein und von dem Ehrenpräsidenten Einsprüche geben.

Er stellt daher einen Antrag, dass der LVT abgebrochen und vertagt wird. Der Antrag wird von allen Teilnehmern des LVT mit

36 Nein-Stimmen,
04 Enthaltungen und



02 Ja-Stimmen,
abgelehnt.

TOP 04 – Feststellung der Beschlußfähigkeit

Alle Anwesenden habe sich in die Teilnehmerlisten (siehe Anlage) eingetragen, und sofern Sie einer Vollmacht bedürfen, diese übergeben:

- Mitgliedsvereine: 37
- davon (§ 26 BGB): 13
- davon mit Vollmacht: 22
- Vorstandsvorstand: 05

Ohne Vollmacht vertreten sind der VFL Wolfsburg und Raspo Osnabrück.

Somit sind es 40 Stimmberechtigte.

TOP 05 – Genehmigung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es keine Einsprüche, auch liegen keine schriftlich eingereichten Anträge vor. Die Tagesordnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 06 – Genehmigung des Protokolls des letzten Verbandstages

Zum Protokoll des LVT am 02.06.2018 gibt es drei Widersprüche:

1. Widerspruch des Antonino Spatola

- Die Teilnehmerliste des LVT fehlt.

Die fehlende Teilnehmerliste zum Protokoll vom LVT am 02.06.2018 wurde inzwischen an alle Mitglieder per mail versendet.

2. Widerspruch des Ehrenpräsidenten Jürgen Kyas

- Herr Kyas beanstandet die Wiedergabe im Protokoll, da dies nicht dem realen Verlauf der Sitzung wiedergegeben haben soll; somit sie es in Gänze abzulehnen.
Alle dazu vorgetragenen Punkte, konnte B. Schröder mit einer Gegendarstellung widerlegen.



3. Widerspruch des Manfred Dörrbecker

- Herr Dörrbecker bezieht sich in seinem Widerspruch auf die Punkte von Herrn Kyas. Des Weiteren führt er aus, dass seine schriftlich eingereichten Anträge nicht beigelegt seien. Präsident Schröder zeigt der Versammlung die beiden DIN-A4 Seiten um die es sich handelt und auf dem LVT an den Protokollanten übergeben wurde, um ihm die Arbeit zu erleichtern. Dieses Schreiben zeigt weder Absender noch Adressat und trägt keine Unterschrift – und von den dort aufgelisteten Punkten wurde auf dem LVT nur der Antrag auf Vertagung abgestimmt.

Nach Vortrag der drei Widersprüche und Diskussion erfolgt die Abstimmung. Mit

24 Ja-Stimmen
12 Enthaltungen
03 Nein-Stimmens.

wird das Protokoll der letzten Versammlung angenommen.

TOP 07 – Ehrungen

Aus gesundheitlichen Gründen kann Heinz Gerdes an der Versammlung nicht teilnehmen und man wünscht ihm gute Besserung.

Die NBSV Ehrennadel in Gold erhielten:

- Werner Kasimir
- Michael Gratschow
- Jannina Bonorden
- Franz Kajerski

Die DBV Verdienstnadel in Gold erhielten:

- Helmut Jakob
- Heinz Gerdes
- Horst Klose

Die Ehrennadel in Silber des DBV nebst Ehrenurkund wird an Wille Weißmann wird vom Präsidenten überreicht.

(15:02 Uhr verlässt Herr Ritter die Vollversammlung)

TOP 08 – Jahresbericht des Vorstandes für das abgelaufene Jahr

- 1) B. Schröder berichtet über seine intensive Zusammenarbeit und Kooperation mit dem LSB und von den anfänglichen Problemen. Anfang 2017 wurde dann die Möglichkeit der Organisationsentwicklung mit der Unterstützung des LSB in Angriff genommen, um den Verband wieder flott zu machen, so z.B. endlich eine neue Satzung zu entwerfen, jedoch war bisher das Interesse der Mitarbeit durch die Mitgliedsvereine verhalten.



Alles in allem konnte sich der Verband aus dem Tief 2016 positiv entwickeln.

- 2) Der Kampfrichter Obmann stellt fest, dass fünf neue Kampfrichteranträge vorliegen und weitere Ausbildungen zu Punktrichtern anstehen.
Trotz der positiven Entwicklung in Niedersachsen, regt er zu Neuausbildungen an. Dadurch können die Vereine nur gewinnen, indem sie mit eigene KR, das anfallende Fahrgeld sparen.
- 3) Der Jugendwart stellt fest, dass der Verband nicht auf der Erfolgsspur vom letzten Jahr ist. Die Leistungsdichte ist für die Spitze noch nicht ausreichend.
- 4) Der Sportwart berichtet über alle Maßnahmen der Jahre 2016 – 2018 und unterlegt diese mit Bildern.

TOP 09 – Finanzbericht des Schatzmeisters

Im Jahr 2016 wurde die Kasse mit einem erheblichen Minus übernommen. Überweisungen von vierstelligen Beträgen konnten nicht nachvollzogen werden und es fehlen nach wie vor Belege. Durch den sparsamen Verlauf im letzten Jahr, konnte die Kasse ausgeglichen werden. Eine kleine Summe konnte als Rücklage gebildet werden. (siehe Kassenbericht und Summen-Salden Listen der Jahre 2016 und 2017).

Eine der wichtigsten Maßnahmen war die Reduzierung der Ausgaben für den Vorstand, so konnten allein die Telefongebühren um 90% reduziert werden.

TOP 10 – Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer stellen die ordnungsmäße Führung der Kasse fest und beantragen die Entlastung des Vorstands.

TOP 11 – Aussprache über die Berichte

Es wird lobend hervorgehoben, dass durch das sparsame Wirtschaften das in 2016 übernommene Defizit ausgeglichen zu können.

Von der Versammlung wird darum gebeten, die Berichte auch in schriftlicher Form an die Mitglieder zu geben.

TOP 12 – Entlastung des Vorstandes

Kassenprüfer Willi Weißmann schlägt die Entlastung des Vorstandes vor und bittet um Handzeichen. Der Entlastung des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

TOP 13 – Festsetzung der Beiträge und Gebühren sowie Bestätigung des vom HA genehmigten Haushaltsplanes für das laufende Geschäftsjahr

Der DBV zieht ab letztem Jahr 50,- Euro für einen Extrabeitrag für Jugendarbeit ein. Es entstand eine rege Diskussion und verschiedenste Vorschläge wurden benannt. Erfreulicherweise hatten fast alle Vereine aus Weser-Ems für 2018 freiwillig den Betrag überweisen, wofür sich der Präsident herzlichst bei den Vereinen bedankte. Die anderen Vereine wollen dies ebenfalls noch nachholen, werden hierzu von der Schatzmeisterin gesondert angeschrieben. Schlussendlich wird eine Erhöhung der Jahresbeiträge ab 2019 auf 555 €.

Der Haushaltsplan wird von der Schatzmeisterin vorgestellt und mit 35 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen und keiner Gegenstimme genehmigt.

TOP 14 – Aussprache und Abstimmung über die Neufassung der Satzung

Burkhard Schröder stellt die neue Satzung (Rev. 4.1) vor und erläutert, dass gegenüber des zum 02. Juni vorgelegten Entwurfs Rev.4 nur §35 Nr. 1 geändert wurde. Hier steht jetzt: „Die Satzung tritt mit Eintrag in das Vereinsregister in Kraft“.

Weiterhin verweist er auf den Hinweis auf der Einladung, dass die nachfolgenden Wahlen bereits nach der neuen Satzung erfolgen sollen.

Die neue Satzung wird besprochen und zu folgenden Punkten gibt es Änderungsvorschläge:

§ 5 (5) – hier soll ergänzt werden: „Sie sind in beratender Funktion tätig und haben Sitz im Verbandsvorstand“

Die Änderung wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

§ 9 (1) – bei den Organen des NBSV ist der Hauptausschuss (HA) aufzunehmen, dieser wird unter b) eingefügt.

Die Ergänzung wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

§ 15/ § 16 – hier soll eine Umbenennung in „Verbandsvorstand“ erfolgen und mit dem § 16 zusammengefasst werden, wodurch sich alle nachfolgenden Paragraphen in der Nummerierung um 1 reduzieren.

Des Weiteren sollen folgende Änderungen eingefügt werden

§15 (1) Der Verbandsvorstand unterteilt sich in den:

- a) Geschäftsführenden Vorstand (GfV)
- b) Erweiterten Vorstand

Die Änderung wird einstimmig von der Versammlung angenommen.



§16 (1) wird zu § 15 (7) alle weiteren Nummern werden ebenso fortlaufend angepasst.

Folgende neue Zusammensetzung wird einstimmig von der Versammlung beschlossen:

§15 (7) Der Vorstandsvorstand (VV) besteht aus:

- a) dem Präsidenten
- b) dem ersten Vizepräsidenten
- c) dem zweiten Vizepräsidenten Finanzen
- d) dem Ressortleiter Leistungssport
- e) dem Ressortleiter Breitensport
- f) dem Ressortleiter Kampfrichterwesen
- g) dem Ressortleiter Nachwuchs
- h) dem Ressortleiter Rechtswesen
- i) dem Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit
- j) dem Verbandsarzt / Anti-Doping-Beauftragter
- k) der Vertrauensperson („sexualisierte Gewalt“)
- l) dem Athletensprecher
- m) dem Ehrenpräsidenten
- n) den Ehrenvorstandsmitgliedern
- o) dem Geschäftsführer

Die Bezeichnung der Ämter ist in den jeweiligen Paragraphen entsprechen anzupassen.

(Der Vertreter von Löwen-Box-Academy Braunschweig verlässt die Versammlung)

§ 16 – Die Versammlung beschließt einstimmig die Umbenennung von „Geschäftsführenden Vorstand“ in „Hauptausschuss (HA)“. Alle Bezeichnungen „GfV“ werden hier durch „HA“ ersetzt.

Weiterhin wird einstimmig eine Ergänzung mit beschlossen:

§16 (5) (5) Die Genehmigung, des vom Schatzmeister alljährlich zu erstellender Haushaltsvoranschlag erfolgt ebenfalls durch den HA.

Die so überarbeitete Satzung wird von der Versammlung einstimmig beschlossen.

TOP 15 – Wahl einer Prüfungs- und Wahlkommission sowie eines Wahlleiters.

Als Wahlleiter wird einstimmig Helmut Jakob gewählt.

Für die Wahl- und Prüfungskommission werden Franz Kajerski für den BV Weser-Ems und Michael Seltmann für den BV Hannover-Braunschweig-Lüneburg einstimmig von der Versammlung gewählt.



TOP 16 – Neuwahl des Vorstandes, der Ausschüsse und der Kassenprüfer.

Da Thomas Meyer, Löwen Box-Academy, bereits die Versammlung verlassen mußte, sind nunmehr 34 Vereine stimmberechtigt; der Vorstand hat bei den Wahlen keine Stimme.

- Wahl des Vorstandes:

- 1) **Präsident:** Burkhard Schröder teilt mit, dass er nicht mehr für das Amt kandidiert; vorgeschlagen wird Manfred Schumann.

Manfred Schumann wird einstimmig von der Versammlung gewählt und nimmt die Wahl an.

- 2) **Erster Vizepräsident:** Für das Amt werden Burkhard Schröder und Alfonso Diekmann vorgeschlagen. Es erfolgt geheime Wahl und die Auszählung der 29 abgegebenen Stimmen ergab folgendes Ergebnis: 16 Stimmen für Burkhard Schröder und 13 Stimmen für Alfonso Diekmann.

Burkhard Schröder nimmt die Wahl zum ersten Vizepräsidenten an.

- 3) **Zweiter Vizepräsident Finanzen:** für das Amt wird Dr. Reinhard Hofmann vorgeschlagen. Da er zu Zeit in Kenia weilt, wird dem Wahlleiter eine entsprechende Erklärung vorgelegt, dass er sich zur Wahl stellt und, sollte er die Mehrheit der Stimmen erhalten, das Amt annimmt.

Folgende Stimmen werden per Hand abgegeben:

16 Ja-Stimmen
07 Enthaltungen
00 Nein-Stimmen

- 4) **Ressortleiter Leistungssport:** Vorgeschlagen werden Nedim Karaboyun und Holger Stitz. Es erfolgt geheime Wahl; die Auszählung der 30 abgegebenen Stimmen ergab folgendes Ergebnis: 17 Stimmen für Nedim Karaboyun und 12 Stimmen für Holger Stitz. Ein Stimmzettel ist ungültig.

Nedim Karaboyun nimmt die Wahl an.

- 5) **Ressortleiter Breitensport:** Vorgeschlagen wird Torsten Hoge und wird einstimmig von der Versammlung gewählt.

Torsten Hoge nimmt die Wahl an.

- 6) **Ressortleiter Kampfrichterwesen:** Horst Klose wird zu Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig von der Versammlung in seinem Amt bestätigt; er nimmt die Wahl an.



- 7) **Ressortleiter Nachwuchs:** Vorgeschlagen Nedim Karaboyun und Holger Stitz. Die Auszählung der 30 abgegebenen Stimmen ergab folgendes Ergebnis: 16 Stimmen für Holger Stitz, 13 Stimmen für Nedim Karaboyun, eine Stimmzettel ist ungültig.
- 8) **Ressortleiter Rechtswesen:** Vorgeschlagen wird Jakob Struif, der das Amt die letzten zwei Jahre bereits kommissarisch inne hatte. Er wird von der Versammlung einstimmig in Abwesenheit gewählt. Eine Entsprechende Erklärung von Jakob Struif liegt dem Wahlleiter vor.
- 9) **Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit:** Für das Amt wird Torsten Hoge vorgeschlagen, der einstimmig von der Versammlung gewählt wird und das Amt annimmt.
- 10) **Verbandsarzt:** Vorgeschlagen werden Patrick Anseh und Alexander Lühr, jedoch sind beide nicht anwesend und es liegt auch keine schriftliche Bestätigung der Kandidaten vor. Daher kann dieses Amt nur im Nachgang besetzt werden.
- 11) **Vertrauensperson:** Sarah Timmermann wird von der Versammlung im Amt bestätigt.

- **Wahl der Kassenprüfer:**

Als Kassenprüfer werden vorgeschlagen:

1. Volker Martens (WE),
2. Willi Weißmann (HBL) und
3. Marcel Katscher (WE)

Alle drei werden einstimmig von der Versammlung gewählt.

- **Wahl des Ehrenausschuss:**

In den Ehrenausschuss werden Dr. George Schlihout für HBL und Horst Johanning für WE einstimmig von der Versammlung gewählt, welche das Amt annehmen

- **Wahl der Beisitzer für das Verbandsgerichts:**

Für den unterverband Weser-Ems werden Hans-Hermann Bünger und Detlef Adena nominiert. Für den Abwesenden Detlef Adena liegt dem Wahlleiter eine Erklärung vor, das sich dieser zur Wiederwahl stellt und das Amt bei Wiederwahl auch annimmt.

Für den Unterverband Hannover-Braunschweig-Lüneburg werden Erich Schröder und Arthur Barczynski vorgeschlagen.

Alle vier Kandidaten werden einstimmig von der Versammlung gewählt und nehmen das Amt an.



TOP 17 – Beitragserhöhung ab dem 01.01.2019

Die Abstimmung über die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab dem 01.01.2019 auf 555 € pro Jahr ergab folgendes Ergebnis:

33 Ja-Stimmen,
03 Nein-Stimmen und
02 Enthaltungen.

Damit ist die Beitragserhöhung angenommen.

TOP 18 – Satzungsgemäß gestellte Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 19 – Verschiedenes

-

TOP 20 – Schlußwort des Vorsitzenden

Der neu gewählte Präsident Manfred Schumann, bedankt sich bei den Anwesenden für den harmonischen und konstruktiven Verlauf des LVT und bei dem bisherigen Vorstand für dessen geleistete Arbeit und wünscht sich für die Zukunft neue Impulse und eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Sitzungsende ist um 18:10 Uhr.

Unterschrift Protokollführer

Unterschrift Präsident